

12 **EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG**

21 Anmeldenummer: **88120077.8**

51 Int. Cl.⁵: **F42C 9/16 , F42C 15/18**

22 Anmeldetag: **01.12.88**

30 Priorität: **03.12.87 DE 3740967**

43 Veröffentlichungstag der Anmeldung:
07.06.89 Patentblatt 89/23

84 Benannte Vertragsstaaten:
DE FR GB IT

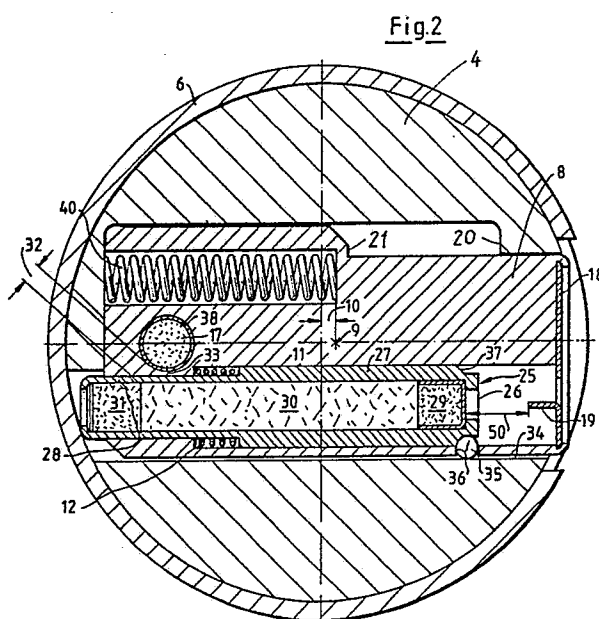
88 Veröffentlichungstag des später veröffentlichten
Recherchenberichts: **18.04.90 Patentblatt 90/16**

71 Anmelder: **DIEHL GMBH & CO.**
Stephanstrasse 49
D-8500 Nürnberg(DE)

72 Erfinder: **Rüdenauer, Werner**
Seitenweg 7
D-8542 Roth(DE)
Erfinder: **Müller, Fritz**
Dove Strasse 13
D-8500 Nürnberg(DE)
Erfinder: **Liebl, Norbert**
Viertling 4
D-8501 Rückersdorf(DE)
Erfinder: **Küfner, Dieter**
Weiherstrasse 17
D-8501 Eckental(DE)
Erfinder: **Furtmeyr, Joachim**
Hartmannstrasse 89
D-8520 Erlangen(DE)

54 **Pyrotechnischer Zünder für Geschosse.**

57 Bei einem pyrotechnischen Zünder für Geschosse, Bomblets (1) und Minen, wird durch einen teleskopierbaren Verzögerungsdetonator (25) eine verhältnismäßig große Baulänge des Verzögerungsdetonators (25) erreicht. Hierzu ist der Verzögerungsdetonator (25) in einem quer zur Hauptachse (11) des Bomblet (1) verschiebbaren Schieber (8) verschiebbar gelagert und in Sicherstellung des Zünders durch eine Kugelsicherung (34-37) festgelegt.



EP 0 318 995 A3



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl. 4)
P,X	EP-A-0 284 923 (STATE OF ISRAEL) * Spalte 6, Zeilen 30-42; Spalte 7, Zeilen 32-58; Spalte 8, Zeilen 1-13; Figuren 1-9 * --	1,7,8	F 42 C 9/16 F 42 C 15/18
X	DE-A-3 539 279 (DIEHL) * Spalte 3, Zeilen 20-45,55-64; Figuren 1,2 * --	1,7	
X	FR-A-2 592 475 (LACROIX) * Seite 1, Zeilen 18-27; Seite 2, Zeilen 6-13; Seite 5, Zeilen 21-33; Seiten 6,7,8,9; Seite 10, Zeilen 1-10; Figuren 1-4 * --	1,7,8	
P,X	EP-A-0 256 320 (DIEHL) * Spalte 3, Zeilen 43-58; Spalte 4, Zeilen 1-13; Figuren 1-3 * --	1,5,6	F 42 C
A	CH-A- 448 812 (FIBORA) * Spalte 2, Zeilen 14-42; Spalte 3, Zeilen 1-12; Figuren 1-4 * -- ./.	2,3	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
Den Haag		22-12-1989	VAN DER PLAS
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : mündliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			



GEBÜHRENPFLICHTIGE PATENTANSPRÜCHE

Die vorliegende europäische Patentanmeldung enthielt bei ihrer Einreichung mehr als zehn Patentansprüche.

- ☐ Alle Anspruchsgebühren wurden innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.
- ☐ Nur ein Teil der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn sowie für jene Patentansprüche erstellt für die Anspruchsgebühren entrichtet wurden,
- nämlich Patentansprüche:
- ☐ Keine der Anspruchsgebühren wurde innerhalb der vorgeschriebenen Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die ersten zehn Patentansprüche erstellt.



MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

Siehe Blatt -B-



Alle weiteren Recherchegebühren wurden innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.



Nur ein Teil der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf Erfindungen beziehen, für die Recherchegebühren entrichtet worden sind,

nämlich Patentansprüche:



Keine der weiteren Recherchegebühren wurde innerhalb der gesetzten Frist entrichtet. Der vorliegende europäische Recherchenbericht wurde für die Teile der Anmeldung erstellt, die sich auf die zuerst in den Patentansprüchen erwähnte Erfindung beziehen,

nämlich Patentansprüche:



EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betrifft Anspruch	KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int. Cl.4)
A	GB-A- 529 505 (BOFORS) * Seite 4, Zeilen 36-106; Figuren 8,9 und 14 * --	2,3	RECHERCHIERTE SACHGEBIETE (Int. Cl.4)
A	GB-A- 624 135 (ETUDES ET CONTROLES INDUSTRIELS) * Seite 3, Zeilen 11-50; Figuren 6 und 7 * --	3	
A	US-A-3 451 340 (BATOU) * Spalte 2, Zeilen 44-72; Spalte 3, Zeilen 1-3 und 35-44; Figuren 1-5 * --	2,3	
A	DE-U-86 14 108 (DIEHL) * Seite 6, Zeilen 5-29; Figur 2 * --	5,6	
A	US-A-3 025 795 (SUTTON) * Spalte 2, Zeilen 71-72; Spalte 3, Zeilen 1-17; Figuren 3 und 4 * -----	5,6	
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt.			
Recherchenort		Abschlußdatum der Recherche	Prüfer
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTEN X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie A : technologischer Hintergrund O : nichtschriftliche Offenbarung P : Zwischenliteratur T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist D : in der Anmeldung angeführtes Dokument L : aus andern Gründen angeführtes Dokument ----- & : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument			



MANGELNDE EINHEITLICHKEIT DER ERFINDUNG

Nach Auffassung der Recherchenabteilung entspricht die vorliegende europäische Patentanmeldung nicht den Anforderungen an die Einheitlichkeit der Erfindung; sie enthält mehrere Erfindungen oder Gruppen von Erfindungen, nämlich:

1. Ansprüche 1,2,3,7,8: pyrotechnische Selbstzerlegungseinrichtung wobei ein Schieber eine ortsfeste Zündnadel und eine bewegliche Verzögerungseinrichtung aufweist.
2. Ansprüche 1,5,6: pyrotechnische Selbstzerlegungseinrichtung wobei ein Schieber eine bewegliche Zündnadel und eine ortsfeste U-förmige Verzögerungseinrichtung aufweist.